Abfall- Sammel- und Transportverband Oberberg (ASTO)

NIEDERSCHRIFT

über die 23. Sitzung der Verbandsversammlung des Abfall- Sammel- und Transportverbandes Oberberg (ASTO) am 30. November 2006 im Sitzungssaal des Rathauses der Stadt Gummersbach, 51643 Gummersbach, Rathausplatz 1.

Die Mitglieder sind durch Einladung vom 09. November 2006 einberufen worden.

Anwesend sind:

als stimmberechtigte Mitglieder Stadt / Gemeinde

Altz. Gerhard Wiehl Bast, Wilfried Wiehl Berger, Susanne Wipperfürth Blechmann, Karin Wipperfürth Domke, Ulrich Waldbröl Gothe, Thomas Bergneustadt Kretschmann, Reinhard Gummersbach Marquardt, Jürgen Fritz Gummersbach Meier, Oskar Marienheide Olfert, Johann Bergneustadt Waldbröl Schneider, Paul Schneider, Walter Gummersbach Stommel, Torsten Gummersbach Töpfer, Uwe Marienheide

Außerdem nehmen teil:

Thome, Peter Verbandsvorsteher Rösner, Burkhard Geschäftsführer Krismann, Ralf Schriftführer

Es fehlten entschuldigt:

Becker-Blonigen, Werner Wiehl

Dr. Blau, Klaus Gummersbach Falk, Thorsten Bergneustadt Gaisbauer, Thomas Wiehl

Geilhaupt, Thomas
Helmenstein, Frank
Gummersbach
Pickhardt, Rolf
Retzerau, Stefan
Waffenschmidt, Christoph
Wollnik, Lothar
Gummersbach
Bergneustadt
Bergneustadt
Waldbröl
Wipperfürth

Sitzungsbeginn: 16.10 Uhr Sitzungsende: 16.45 Uhr

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

- 1. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit
- 2. Haushaltsplan 2007
- 3. Beratung der Gebührenkalkulation 2007
- 4. Beratung der Gebührensatzung 2007 über die Erhebung von Gebühren im Verbandsgebiet des ASTO
- 5. Verschiedenes

Öffentlicher Teil:

TOP 1: Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit

Herr Altz eröffnet die 23. Sitzung der Verbandsversammlung des ASTO und begrüßt die anwesenden Mitglieder und die Vertreter der Presse. Er stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Versammlung beschlussfähig ist. Änderungswünsche zur Tagesordnung bestehen nicht.

TOP 2: Haushaltsplan 2007

Herr Rösner erläutert die notwendige Umstellung auf das Neue Kommunale Finanzmanagement (NKF) ab dem Jahr 2007 parallel mit der Stadt Gummersbach. Er stellt die geänderte Darstellung des Haushaltsplanes vor und weist darauf hin, dass der Entwurf der Eröffnungsbilanz erst dann in die Verbandsversammlung eingebracht werden kann, wenn bilanztechnische Probleme, die nun bei Zweckverbänden generell aufgetreten sind, gelöst sind.

Es wird einstimmig folgender Beschluss gefasst:

Die Verbandsversammlung des ASTO beschließt die der Originalniederschrift als Anlage beigefügte Haushaltssatzung und den Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2007 nebst Anlagen.

TOP 3: Beratung der Gebührenkalkulation 2007

Herr Verbandsvorsteher Thome macht in seinen Ausführungen deutlich, dass die gebührenbestimmenden Kostenfaktoren im Jahr 2007 kräftig steigen werden. Obwohl der ASTO erhebliche Mehrkosten von acht Prozent hat, ist der Verband bestrebt, fast nur die ab Januar geltende dreiprozentige Umsatzsteuererhöhung weiterzugeben. Zum Ausgleich der restlichen

Kosten ist eine Rücklagenentnahme in Höhe von ca. 570.000 EUR vorgesehen. Herr Thome erhofft sich ab dem Jahr 2008 durch das Ausschreibungsergebnis eine Senkung der Kosten, um wieder unter das Gebührenniveau von 2007 zu kommen.

Herr Altz unterstreicht die Vorgehensweise des Verbandes, die bestehenden Rücklagen für solche Kostensteigerungen einzusetzen. Er nennt die zehnjährige Verbandstätigkeit eine Erfolgsgeschichte.

Herr Rösner erläutert eingehend die Vorlage. Insbesondere weist er auf die Überdeckungen des BAV in den einzelnen Jahren hin. Bei der vorliegenden Kalkulation ist eine sehr moderate Erhöhung Zielvorgabe gewesen.

Es wird einstimmig folgender Beschluss gefasst:

Die Verbandsversammlung des ASTO beschließt die der Originalniederschrift als Anlage beigefügte Gebührenkalkulation mit den auf Seite 2 ausgewiesenen Gebührensätzen.

TOP 4: Beratung der Gebührensatzung 2007 über die Erhebung von Gebühren im Verbandsgebiet des ASTO

Herr Rösner erläutert die Vorlage.

Es wird einstimmig folgender Beschluss gefasst:

Die Verbandsversammlung beschließt die der Originalniederschrift beigefügte Satzung über die Erhebung von Gebühren 2007 für die Abfallentsorgung im Gebiet des Abfall- Sammel- und Transportverbandes Oberberg (ASTO).

TOP 5: Verschiedenes

Verbandsvorsteher

Aktueller Stand der gegen den ASTO anhängigen Klageverfahren

Herr Rösner informiert die Verbandsversammlung über den Stand der gegen den Verband anhängigen Klageverfahren. Insbesondere teilt er mit, dass nur noch eine sehr geringe Anzahl von Klageverfahren beim Verwaltungsgericht Köln anhängig ist.

Altz
Vorsitzender der Verbandsversammlung

Schneider
Mitglied der Verbandsversammlung

Thome

Krismann

Schriftführer